

Antrag

Herrn Oberbürgermeister Dieter Reiter
Rathaus
80331 München

München, 11.04.2024

Die Stadt beendet die politische Indoktrination auf Friedhöfen

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Direktorium wird aufgefordert, die politische Indoktrination auf Friedhöfen zu beenden. Konkret geht es um DIN A4 Flugblätter mit der Beschriftung „Sei ein Mensch! #gegenRechtsextremismus“ (Foto siehe unten). Bereits ausgebrachte Flugblätter sind umgehend wieder zu entfernen.

Begründung:

Es ist bezeichnend, dass mit der politischen Indoktrination nicht einmal mehr vor Friedhöfen Halt gemacht wird. Das naheliegende Bedürfnis der Friedhofsbesucher nach stiller Trauer und innerer Einkehr ohne Störung oder Beeinflussung von außen wird völlig ignoriert.

Eine „Weigerung“ diese Flugblätter aufzuhängen, wurde damit beantwortet, dass es sich um eine Anordnung des Oberbürgermeisters handle, der Folge zu leisten sei. Hier half auch der Hinweis nicht, dass Friedhofsbesucher diese Maßnahme ablehnen würden, da die Friedhöfe neutral und unpolitisch sein sollten.

Unverständlich ist dann aber, warum wegen dieser angeblichen Neutralität am 01.11. (Allerheiligen) die Personen, welche für die Kriegsopfer sammeln, vor den Friedhöfen verbleiben müssen.



Initiative:

Iris Wassill
ea. Stadträtin

Markus Walbrunn
ea. Stadtrat

Daniel Stanke
ea. Stadtrat